

Herren Landesliga Ostnordost (Bayerischer TTV)

SV Hahnbach : SC 1904 Nürnberg
Sonntag, 14.04.2024, 10:45 Uhr

Für den SC 1904 Nürnberg geht die Siegesstraße weiter

Als Nina Aures ihr Einzel am Sonntagvormittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Landesliga Ostnordost (Bayerischer TTV) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den SV Hahnbach besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV Hahnbach meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Hennemann und Fleischer, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Wagner / Aures, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Mlynkowiak / Brandes verloren. Nicht ganz mithalten konnten Harasztovich / Aures, beim 9:11, 8:11, 11:6, 4:11 gegen Hennemann / Fleischer, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit 11:7, 3:11, 11:8, 11:8 siegte dann Laszlo Harasztovich gegen Michael Mlynkowiak und gab dabei nur einen Satz her. Nicht ganz mithalten konnte Jürgen Wagner, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Lukas Hennemann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Nico Aures bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Benjamin Brandes. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Jacob Fleischer fand Nina Aures von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:5. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Laszlo Harasztovich beim 13:11, 7:11, 11:8, 9:11, 9:11 gegen Lukas Hennemann, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Mlynkowiak war für Jürgen Wagner letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. In toller Verfassung präsentierte sich Nico Aures im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Jacob Fleischer. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 1:8. Passende spielerische Mittel hatte Nina Aures letztlich an der Hand, um sich gegen Benjamin Brandes durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den SC 1904 Nürnberg die Halle.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Hahnbach die Saison mit einem Punkteverhältnis von 17:19 bei 7 Saison-Siegen, 8 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SC 1904 Nürnberg erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 33:3. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

SV Hahnbach

Doppel: Wagner / Aures 0:1, Harasztovich / Aures 0:1

Einzel: L. Harasztovich 1:1, J. Wagner 0:2, N. Aures 0:2, N. Aures 1:1

SC 1904 Nürnberg

Doppel: Mlynkowiak / Brandes 1:0, Hennemann / Fleischer 1:0

Einzel: L. Hennemann 2:0, M. Mlynkowiak 1:1, J. Fleischer 2:0, B. Brandes 1:1